



Jever, den 27. Januar 2021

Hinweis für Bürgerinnen und Bürger der Inselgemeinde Wangerooge

Liebe Friesländerinnen und Friesländer,

das Coronavirus bestimmt seit Monaten unseren Alltag. Es gilt Regeln zu beachten und mit Einschränkungen zu leben. Wir können jetzt aber mit noch mehr Zuversicht nach vorne blicken. Seit Anfang dieses Jahres erhalten Menschen zum Schutz vor dem Coronavirus eine Impfung. Auch bei uns im Landkreis ist eine Impfung seit Anfang Januar möglich.

Der Bund hat festgelegt, wann welche Personengruppe geimpft werden darf. Zu der Gruppe mit höchster Priorität gehören:

- Bewohnerinnen, Bewohner und Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen und
- alle Personen, die das 80. Lebensjahr vollendet haben und nicht in einer stationären Einrichtung leben.

Deswegen haben Sie bereits mit Schreiben vom 15.01.2021 eine allgemeine Information von der Niedersächsischen Gesundheitsministerin Frau Dr. Reimann erhalten.

Wir möchten Sie in Friesland gerne weiter unterstützen und so den Zugang zur Impfung für Sie möglichst einfach gestalten. Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden hat der Landkreis für Sie wichtige Informationen zusammengestellt. Zudem wird für Personen mit eingeschränkter Mobilität ein Fahrdienst ermöglicht.

Terminvereinbarung

Als Bewohnerin oder Bewohner der Insel Wangerooge müssen Sie keinen Termin für eine Impfung auf dem Festland vereinbaren. Für Sie wird die Impfung auf der Insel an einem festen Datum organisiert. Diesen wird der Landkreis Friesland festlegen und Sie zu diesem Termin einladen.

Wichtig:

- ✓ Sie müssen mindestens 80 Jahre alt sein.
- ✓ Einen Termin über das Land Niedersachsen brauchen Sie nicht vereinbaren.
- ✓ Sie erhalten ein weiteres Schreiben vom Landkreis Friesland, mit Informationen zum Termin und den Anmeldeöglichkeiten für die Impfung auf der Insel.

Die Impfung auf der Insel Wangerooge

Die Impfung auf der Insel Wangerooge wird durch Ärzte vor Ort durchgeführt und von Kollegen aus dem Impfzentrum begleitet. Die Impfstelle wird an einem zentralen Ort eingerichtet, über den Sie dann noch informiert werden.

Fahrdienst bei eingeschränkter Mobilität

Sollten Sie einen Fahrdienst in Anspruch nehmen wollen, können Sie einen Fahrdienst Ihrer Gemeinde nutzen.

Wichtig:

- ✓ Fragen Sie z.B. auch Freunde oder eine Nachbarschaftshilfe, ob diese Sie zur Impfung bringen können.
- ✓ Für die Anmeldung eines Transportes wenden Sie sich wie folgt bitte an die **Gemeindeverwaltung unter der Rufnummer 04469- 99111**
- ✓ Allgemeine Anfragen zur Impfung werden Ihnen hier nicht beantwortet. Wenden Sie sich dazu gerne an das Infotelefon des Landkreises unter 04461 / 919 7000.

Ablauf der Impfung

Wichtig: Bitte bringen Sie zu Ihrem Impftermin unbedingt mit:

- ✓ Ihren Personalausweis oder Reisepass sowie
- ✓ Ihren Impfpass (wenn vorhanden)
- ✓ Die Einladung zu Ihrem Impftermin

Der Ablauf in der Impfstelle ist genau geplant:

- Anmeldung: Ihre Daten werden erfasst und geprüft. Bei der Anmeldung wird auch Fieber bei Ihnen gemessen. Sollten Sie Fieber haben, dürfen Sie nicht geimpft werden.
- Arztgespräch: Ein Arzt oder eine Ärztin klärt Sie über die Impfung auf und prüft Ihren Gesundheitszustand.
- Impfung
- Ruhephase nach der Impfung

Wichtig:

- ✓ Gerne unterstützt Sie vor Ort auch das Personal im Impfzentrum und begleitet Sie bei Bedarf. Selbstverständlich können Sie auch eine Begleitperson mitbringen.
- ✓ Insgesamt wird Ihr Aufenthalt im Impfzentrum etwa 45 – 60 Minuten dauern.

Ich hoffe sehr, dass ich Ihnen mit diesem Schreiben behilflich sein kann. Selbstverständlich können Sie sich bei Fragen gerne an meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Infotelefon des Landkreises unter 04461 / 919 7000.

Bleiben Sie gesund!

Mit den besten Wünschen und freundlichen Grüßen

Ihr

Sven Ambrosy, Landrat